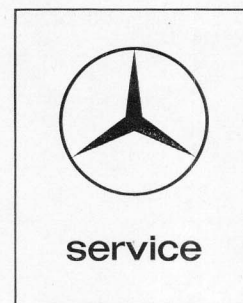


Anhängevorrichtung



Typ 114.06 und 114.07 (außer USA)

31.2

Die von uns freigegebenen Anhängervorrichtungen sind nach den deutschen Zulassungsvorschriften der StVZO geprüft und zugelassen. Die zulässige Anhängelast beträgt 1200 kg Gesamtgewicht (= Gewicht des Anhängers + Zuladung). Erhöhung der zulässigen Anhängelast ist nur unter bestimmten Bedingungen und mit unserer schriftlichen Genehmigung möglich. Anfragen sind an die Abteilung ZKD-T3 zu richten.

Ab Werk Sindelfingen können diese Typen mit einer Anhängervorrichtung für eine Anhängelast bis max. 1500 kg bestellt werden. Eine Anhängervorrichtung bis 1900 kg bzw. mit abnehmbarem Kugelhals kann nur nachträglich eingebaut werden.

Der senkrecht wirkende Druck der Anhängerdeichsel auf die Kugel der Anhängervorrichtung soll den angegebenen Wert auf dem Typenschild der Anhängervorrichtung nicht überschreiten. Bei ungenügender Beobachtungsmöglichkeit nach rückwärts, ist nach § 56, Absatz 1 der StVO ein zweiter Außenspiegel auf der rechten Fahrzeugseite anzubringen.

Anziehdrehmomente in kpm

Sechskantschrauben (15)	12
Sechskantmutter (20)	8,5

Arbeitsumfang

- 1 Gummimatte und Ersatzrad im Kofferraum herausnehmen. Massekabel an Batterie abschließen.
- 2 Hinteren Stoßfänger abmontieren.
- 3 Von Mitte Kofferboden ausgehend (Fahrzeugmitte ist im Heckmittelstück eingepreßt) 9 Befestigungslöcher für den Befestigungswinkel (1) am Kofferboden und am Heckmittelstück anzeichnen, dabei Befestigungswinkel in den Kofferboden einlegen und die vorhandenen Löcher im Befestigungswinkel als Schablone benutzen.

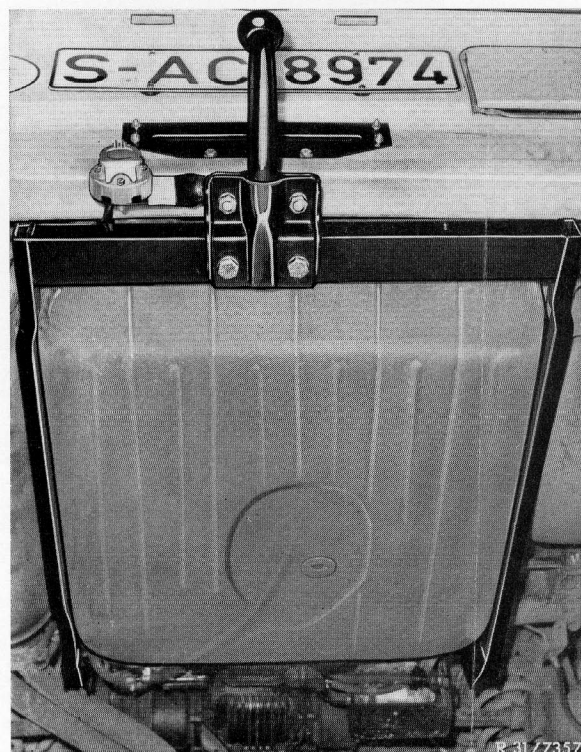


Bild 1

Anordnung Anhängervorrichtung

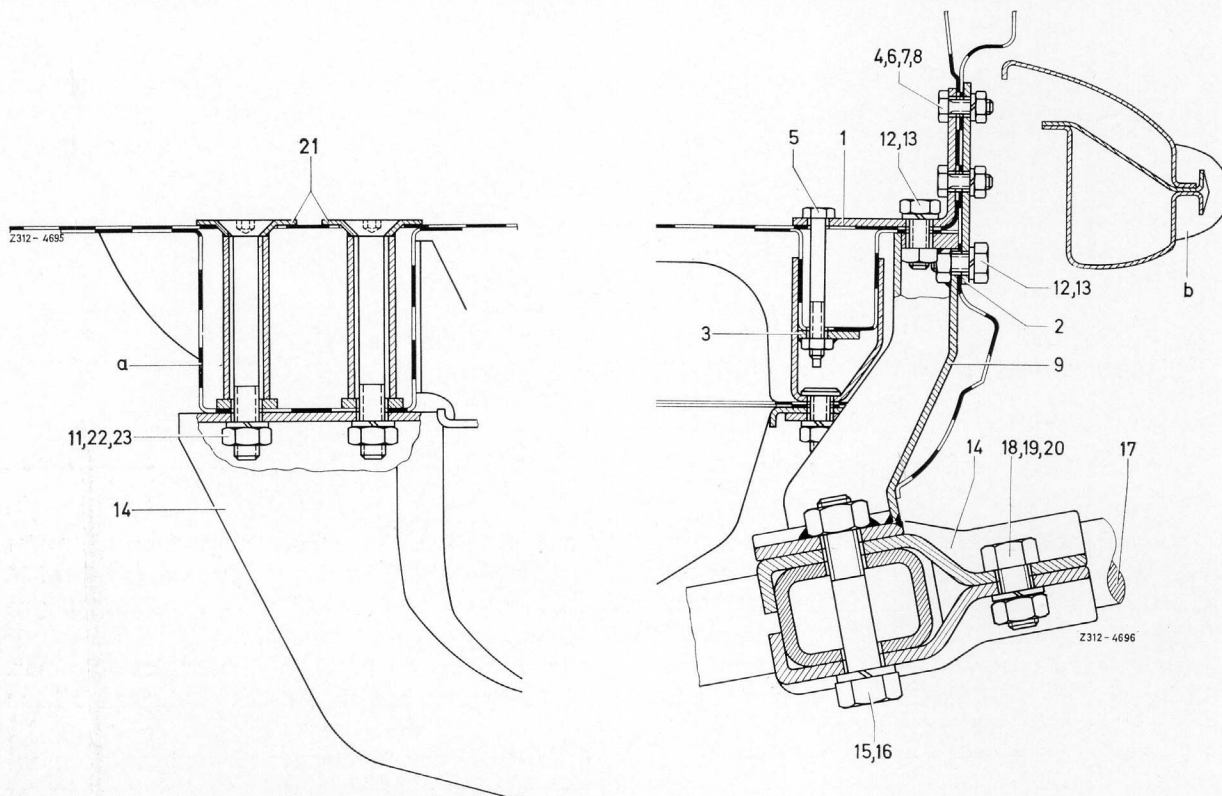


Bild 2

- | | | | |
|-------------------------|---------------------|----------------------|---------------------------|
| a Karosserie-Querträger | 5 Sechskantschraube | 12 Sechskantschraube | 18 Sechskantschraube |
| b Stoßfänger | 6 Dichtscheibe | 13 Federring | 19 Federring |
| 1 Befestigungswinkel | 7 Federring | 14 Querträger | 20 Sechskantmutter |
| 2 Halblech | 8 Sechskantmutter | 15 Sechskantschraube | 21 Distanzhalter |
| 3 Gegenlasche | 9 Stütze | 16 Federring | 22 Innensechskantschraube |
| 4 Sechskantschraube | 11 Federring | 17 Kugelhals | 23 Sechskantmutter |

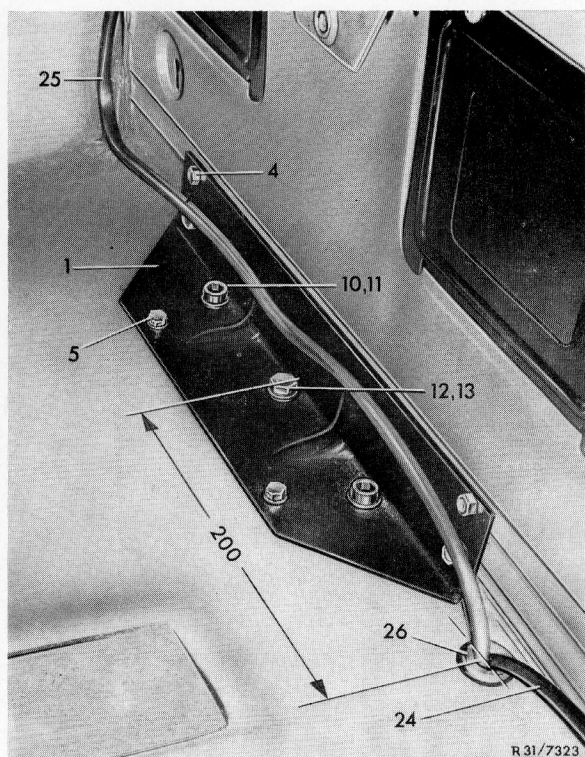


Bild 3

Anordnung Befestigungswinkel im Kofferraum

- | |
|------------------------------|
| 1 Befestigungswinkel |
| 4 Sechskantschraube |
| 5 Sechskantschraube |
| 10 Innensechskantschraube |
| 11 Federring |
| 12 Sechskantschraube |
| 13 Federring |
| 24 Zusatzleitungssatz links |
| 25 Zusatzleitungssatz rechts |
| 26 Gummitülle |

4 Nach dem Anzeichnen der Befestigungslöcher den Befestigungswinkel (1) herausnehmen und 6 Löcher mit 6,5 mm Durchmesser und 3 Löcher mit 8,5 mm bzw. die beiden äußeren mit 10,5 mm Durchmesser bohren (Bild 3).

5 Nach dem Bohren den Befestigungswinkel (1) wieder einsetzen und zusammen mit dem Halteblech (2) am Heckmittelstück sowie am Kofferboden mit den Befestigungsteilen (4 bis 8) und der Gegenlasche (3) anschrauben. Dabei sind die Dichtscheiben (6) zwischen Heckmittelstück und Halteblech (2) zu montieren (Bild 2 und 4).

6 In das Heckmittelstück zwei Löcher mit 9 mm Durchmesser bohren, dabei die beiden unteren Befestigungslöcher im Halteblech (2) als Schablone benutzen (Bild 2 und 4).

7 Stütze (9) zwischen Kraftstoffbehälter und Heckmittelstück einführen und mit den Teilen (10 bis 13) montieren (Bild 2 und 3). Anschließend Kanten-schutz (45) am Heckmittelstück im Bereich der Stütze (9) montieren und verkleben.

8 Querträger (14) mit den Teilen (15 bis 17) an der Stütze (9) provisorisch anschrauben und an den Karosserie-Querträger (a) vor dem Kraftstoffbehälter andrücken.

Anm.: Zum Anzeichnen und Bohren der Befestigungslöcher am Karosserie-Querträger muß der Hauptschalldämpfer durch Aushängen der vier Gummiringe gelöst und zur Seite gedrückt werden.

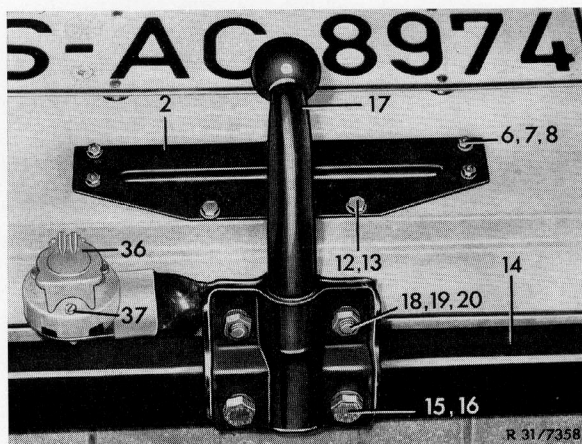


Bild 4

Anordnung Kugelhals

- | | |
|----------------------|----------------------|
| 2 Halteblech | 16 Federring |
| 6 Dichtscheibe | 17 Kugelhals |
| 7 Federring | 18 Sechskantschraube |
| 8 Sechskantmutter | 19 Federring |
| 12 Sechskantschraube | 20 Sechskantmutter |
| 13 Federring | 36 Steckdose |
| 14 Querträger | 37 Zylinderschraube |
| 15 Sechskantschraube | |

9 Befestigungslöcher am Karosserie-Querträger (a) anzeichnen, dabei die Löcher in den Seitenteilen des Querträgers (14) als Schablone benutzen. Anschließend Querträger (14) wieder abnehmen.

10 Durch den Karosserie-Querträger (a) die angezeichneten Befestigungslöcher mit 11 mm Durchmesser bohren. Anschließend die im Kofferraum sichtbaren Löcher auf 25 mm Durchmesser vergrößern (Bild 5 und 6).

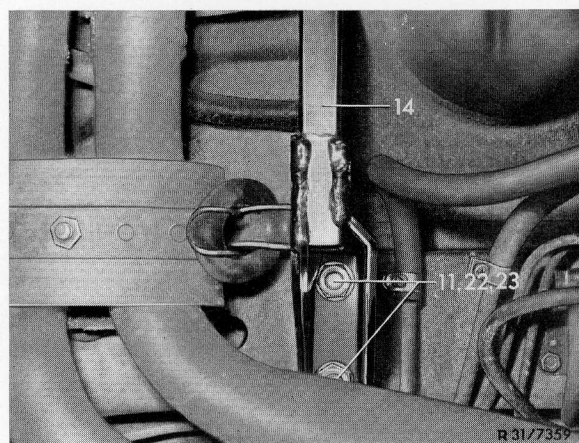


Bild 5

Anordnung am Karosserie-Querträger unten links

- | |
|---------------------------|
| 11 Federring |
| 14 Querträger |
| 22 Innensechskantschraube |
| 23 Sechskantmutter |

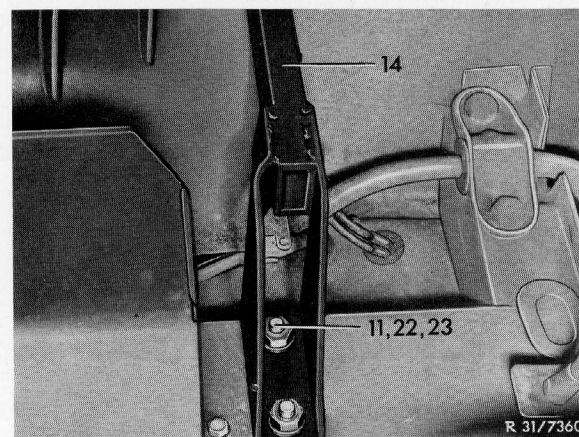


Bild 6

Anordnung am Karosserie-Querträger unten rechts

- | |
|---------------------------|
| 11 Federring |
| 14 Querträger |
| 22 Innensechskantschraube |
| 23 Sechskantmutter |

11 Querträger (14) und Kugelhals (17) mit den Teilen (15, 16 und 18 bis 20) an der Stütze (9) und mit den Teilen (11 und 21 bis 23) am Karosserie-Querträger (a) vor dem Kraftstoffbehälter anschrauben (Bild 4, 5 und 6).

Verlegung und Anschluß der elektrischen Teile

12 6polige Kupplungen links und rechts am Gehäuse der Heckleuchte herausziehen.

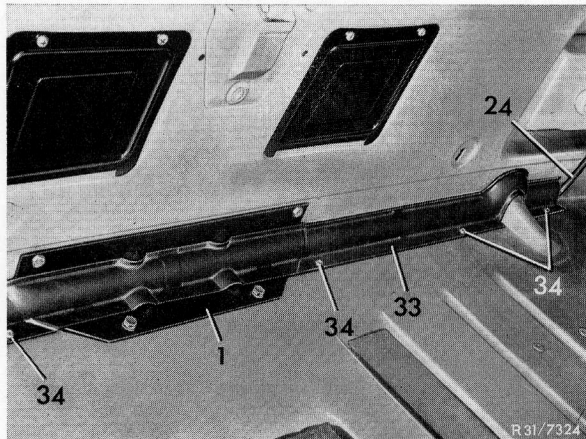


Bild 7

Anordnung Kabelabdeckung

- 1 Befestigungswinkel
- 24 Zusatzleitungssatz links
- 33 Kabelabdeckung
- 34 Linsenblechschraube

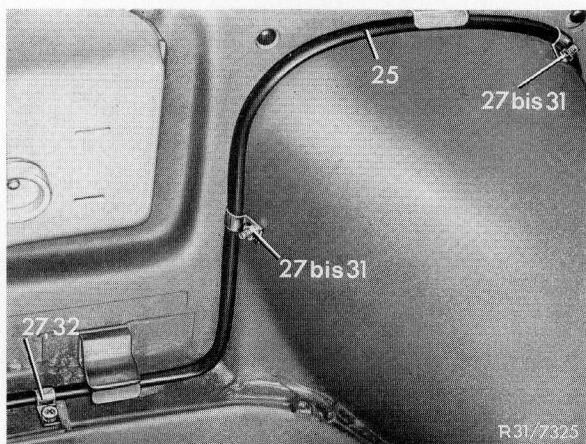


Bild 8

Anordnung und Befestigung vom Zusatzleitungssatz rechts

- 25 Zusatzleitungssatz rechts
- 27 Befestigungsschelle
- 28 Linsenschraube
- 29 Dichtscheibe
- 30 Federring
- 31 Sechskantmutter
- 32 Blechschraube

13 Zwischenstecker der Zusatzleitungssätze (24 und 25) in die Gehäuse der Heckleuchten eindrücken. Anschließend die 6poligen Kupplungen auf die Zwischenstecker aufdrücken.

14 In den Kofferboden 200 mm links von der Fahrzeugmitte aus ein Loch mit 18 mm Durchmesser bohren und Gummitülle (26) einsetzen (Bild 3).

15 Zusatzleitungssätze (24 und 25) durch die Gummitülle (26) hindurchziehen.

16 Zusatzleitungssätze innen im Kofferraum, entlang dem Heckmittelstück verlegen. Anschließend mit den Befestigungsteilen (27 bis 32) am Kofferboden rechts und an Abdeckung Tankeinfüllstutzen sowie mit der Kabelabdeckung (33) und den Linsenblechschrauben (34) am Kofferboden links befestigen. Dazu 3 Löcher mit 4,5 mm Durchmesser in den Kofferboden rechts und in die Abdeckung des Tankeinfüllstutzens sowie 4 Löcher mit 3,0 mm Durchmesser in den Kofferboden links bohren. Dabei die Löcher in der Kabelabdeckung (33) als Schablone benützen (Bild 3, 7 und 8).

17 In den Halter für die Steckdose die Gummitülle (35) einsetzen. Dann die Zusatzleitungssätze (24 und 25) durch die Gummitülle (35) ziehen.

18 Elektrische Leitungen an der Steckdose wie folgt anschließen:

Das grau/schwarze Kabel und das grau/rote Kabel an je eine der beiden Klemmen 58 L und 58 R, das schwarz/rote Kabel an die Klemme 54, das schwarz/weiße Kabel an die Klemme L, das schwarz/grüne Kabel an die Klemme R und das braune Kabel (Massekabel) an die Klemme 31.

19 Steckdose (36) mit den Zylinderschrauben (37), Federringen (38) und Sechskantmutter (39) an den Halter anschrauben.

20 Warnblinkschalter gegen den neuen Warnblinkschalter (40) auswechseln. Dazu das Gehäuse zwischen Instrumententafel und Tunnel bzw. das Aschergehäuse und den Halter für Sonderwunschschalter aus- und einbauen.

21 Abdeckung links unter Instrumententafel ausbauen. Loch mit 18 mm Durchmesser in die Instrumententafel bohren. Zusatzleitungssatz (41) an Blinker-Kontrolleuchte (42) anschließen. Anschließend Blinkerkontrolleuchte mit Unterlegscheibe (43) in die Instrumententafel einbauen (Bild 9).

22 Zusatzleitungssatz (41) für zweite Blinkerkontrolleuchte entlang dem Hauptkabelsatz unter Instrumententafel verlegen und 2polige Kupplung vom Zusatzleitungssatz (41) am Warnblinkschalter (40) aufdrücken.

23 Stoßfänger wieder montieren und Gummimatte sowie Reserverad einlegen.

24 Bei der Anhängervorrichtung mit abnehmbarem Kugelhals ist das verzinkte Gußgehäuse und der Kugelhals entsprechend der Wagenfarbe zu lackieren.

25 Massekabel wieder an Batterie anklemmen und Anlage auf Funktion prüfen.

26 Abdeckung links unter der Instrumententafel und Gehäuse bzw. Sonderwunschhalter wieder einbauen.

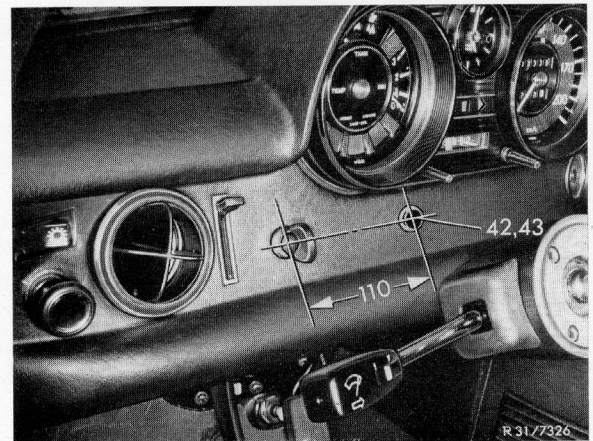


Bild 9

Anordnung Blinkerkontrolleuchte

- 42 Blinkerkontrolleuchte
- 43 Unterlegscheibe

Fortsetzung siehe Rückseite

Lieferumfang

Pos.	Anzahl	Benennung	Teil-Nr. oder DIN-Bezeichnung
Anhängervorrichtung mechanischer Teil			siehe Gesamt-Lieferumfangs-Nr.
bestehend aus:			
1	1	Befestigungswinkel	115 315 00 37
2	1	Halteblech	115 315 00 40
3	1	Gegenlasche	115 310 00 68
4	4	Sechskantschraube M 6 × 18	000 933 006 077
5	2	Sechskantschraube BM 6 × 60	000 561 006 203
6	4	Dichtscheibe	115 987 04 41
7	4	Federring B 6	912 004 006 100
8	4	Sechskantmutter M 6	000 934 006 013
9	1	Stütze	114 310 00 09
10	2	Innensechskantschraube M 10 × 25	000 912 010 065
11	6	Federring B 10	912 004 010 100
12	3	Sechskantschraube M 8 × 20	000 933 008 108
13	3	Federring A 8	912 004 008 100
14	1	Querträger	—
15	2	Sechskantschraube M 14 × 75	000 931 014 084
16	2	Federring B 14	912 004 014 100
17	1	Kugelhals	—
18	2	Sechskantschraube M 12 × 25	000 933 012 054
19	2	Federring B 12	912 004 012 100
20	2	Sechskantmutter M 12	000 934 012 008
21	4	Distanzhalter	115 520 02 41
22	4	Innensechskantschraube M 10 × 95	007 991 010 003
23	4	Sechskantmutter M 10	000 934 010 007
Elektrischer Zubehörsatz			siehe Gesamt-Lieferumfangs-Nr.
bestehend aus:			
24	1	Zusatzleitungssatz links	115 540 42 09
25	1	Zusatzleitungssatz rechts	115 540 43 09
26	1	Gummitülle	000 997 27 81
27	3	Schelle	072 571 001 024
28	2	Linsenschraube AM 4 × 10	007 985 004 125
29	2	Dichtscheibe	115 987 03 41
30	2	Federring B 4	000 127 004 203
31	2	Sechskantmutter	000 934 004 004
32	1	Blechschaube BZ 4,8 × 13	007 976 004 205
33	1	Kabelabdeckung links	115 546 00 81
	1	Kabelabdeckung rechts	115 546 01 81
34	4	Blechschaube BZ 4,2 × 13	007 981 004 329
35	1	Gummitülle	000 997 22 81
36	1	Steckdose	000 545 10 26
37	3	Zylinderschraube AM 5 × 30	000 084 005 174
38	3	Federring A 5	912 004 005 100
39	3	Sechskantschraube M 5	000 934 005 004
40	1	Warnblinkschalter	001 544 96 32
	1	Warnblinkschalter	002 544 15 32 ¹⁾
41	1	Zusatzleitungssatz	115 540 27 09
42	1	Blinkerkontrolleuchte	000 545 64 15
43	1	Unterlegscheibe	115 990 56 40
44	1	Glühlampe	072 601 012 800
45	1	Kantenschutz	110 782 19 98

¹⁾ Nur für Fahrzeuge in Frankreich — Ausführung.

Gesamt-Lieferumfangs-Nummern für Anhängervorrichtungen

Anhängelast bis max. kg	Mechanischer Teil		Elektrischer Zubehörsatz	
	Oris-Teil-Nr.	MB-Teil-Nr.	Oris-Teil-Nr.	MB-Teil-Nr.
1500	107.057	114 310 03 95	107.811 107.814 ²⁾	115 540 32 09 115 540 48 09 ²⁾
1900	107.056	114 310 02 95		
1900	107.058 ¹⁾	114 310 04 95 ¹⁾		

¹⁾ Mit abnehmbarem Kugelkopf.²⁾ Nur für Fahrzeuge in Frankreich-Ausführung.**Lieferzuständig:**

Bundesrepublik Deutschland: Firma Otto Riehle, 7 Stuttgart 1, Stöckachstraße 51–55, unter Angabe der Oris-Gesamt-Lieferumfangs-Nummern.

Export-Länder: ET Esslingen-Mettingen unter Angabe der MB-Gesamt-Lieferumfangs-Nummern.

